Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Toggenburger Jahrbuch**

Band (Jahr): **- (2003)**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Autorinnen und Autoren dieses Buches

AMGARTEN MELCHIOR, studiert Germanistik und Philosophie an der Universität Zürich und unterrichtet am Pädagogischen Ausbildungszentrum Musegg in Luzern.

BERNOLD PATRIK, Dr. phil., Wattwil. Lehrer für Geschichte und Deutsch an der Kantonsschule Wattwil. Aus der Jugendzeit und durch die Doktorarbeit mit dem Kanton St. Gallen und dem Toggenburg vertraut.

BERTRAM-GIEZENDANNER ANNETTE stammt aus Düsseldorf. An der Universität Duisburg studierte sie Deutsch und Kunst für das Lehramt. Seit zehn Jahren lebt sie mit ihrer Familie im Toggenburg. Sie arbeitet freiberuflich als Journalistin.

BRÄNDLE-BUGARI ROSEMARIE, Bütschwil. Engagierte Chronistin der Gemeinde Bütschwil für das «Toggenburger Jahrbuch».

BÜCHLER HANS, Dr. phil., Wattwil. Lehrer für Geschichte und Latein an der Kantonsschule Wattwil; nebenamtlicher Leiter des regionalen Toggenburger Museums in Lichtensteig und langjähriger Präsident der Toggenburger Vereinigung für Heimatkunde. Zahlreiche Publikationen.

BÜHLER BEAT, Dr. phil., Oberbüren. Nach längerer beruflicher Tätigkeit in Bayern ist der Theologe vor wenigen Jahren in die Schweiz zurückgekehrt. Als Forscher befasst er sich immer wieder mit historischen Themen des Toggenburgs.

EGGER MARKUS, Heimleiter, Wattwil. Seit 1998 Heimleiter des Schulheims Hochsteig, Wattwil.

FISCHER REINHARD, Dr. med., Wattwil. Leiter und chirurgischer Chefarzt des Spitals Wattwil von 1959 bis 1985, der durch eine fast lebenslange Freundschaft mit Dr. med. und Dr. h. c. Marc Frei verbunden war.

FRÖLICH URBAN, Alt St. Johann. Lebt als pensionierter Kaufmann im Haus seines Grossvaters am St. Johanner Berg. Als Liebhaber der toggenburgischen Geschichte setzt er sich speziell für die Aufarbeitung historischer Themen des Toggenburgs sein.

HEER ANTON, Dipl. El.-Ing. FH, IT-Sicherheitsbeauftrager der Winterthur Life & Pensions. Beschäftigt sich intensiv mit kulturgeschichtlichen Themen des Toggenburgs, des Kantons St. Gallen und der Geschichte der Schweizer Bahnen. Zahlreiche Publikationen.

ISENRING BRUNO, Flawil. Ausgebildet als Sekundarlehrer. Langjährig als Gemeindammann von Flawil tätig. Präsident des Grossen Rates 1988/89 und von 1990 bis 1998 Präsident der St.Gallischen Kulturstiftung. Seit seiner Pensionierung aktiv für kulturelle Aufgaben in der Region. Verantwortlich für die Chronik der Gemeinden im «Toggenburger Jahrbuch».

KAUF FELIX, lebt als freier Autor in Ebnat-Kappel. Verfasser zahlreicher Theaterstücke, u. a. «Die Regierung spielt Autofahren», das 1998 mit der besagten Theatergruppe aufgeführt wurde. Künstlerische Leitung des Theaterprojekts «Halbtraum» für die Expo 02.

KAUFFMANN FRANK, Ebnat-Kappel. Lebt und arbeitet in Zürich als Lehrer für Deutsch an der Technikerschule für Farbgestaltung.

KIRCHGRABER JOST, Dr. phil., Ebnat-Kappel. Lehrer für Deutsch an der Kantonsschule Wattwil. Zahlreiche Tätigkeiten im Rahmen des St. Gallischen Heimatschutzes und als Buchautor. Kulturpreisträger des Kantons St. Gallen.

MILLER CLAUDIA ist in Ebnat-Kappel aufgewachsen. Heute lebt und arbeitet sie in Bern als Musikerin (Oboistin) und Teilzeitjournalistin.

OECHSLIN LUDWIG, Luzern. Professor für Industriegeschichte an der ETH Zürich und Leiter des Uhrenmuseums in La Chaux-de-Fonds.

RICHLE URS, Schriftsteller, Genf. Verfasser zahlreicher Romane, Theaterstücke, Drehbücher und Hörspiele.

RUTZ JAKOB, Nesslau. Ehemaliger Bezirksammann Obertoggenburg.

SCHUMACHER HANS PETER, Landschaftsarchitekt HTL, Wattwil. Leiter des Botanischen Gartens St. Gallen.

TRUNIGER ANTON, Wil. Ausgebildet als Sekundarlehrer. Während 25 Jahren administrativer Direktor für die Firmen Bühler und Rodio in Madrid. Vor und nach der Pensionierung zahlreiche kulturelle Aktivitäten. Mitverantwortlich für die Chronik der Gemeinden im «Toggenburger Jahrbuch».

WEBER PETER, lebt als freier Autor in Wattwil und Zürich. Kulturpreisträger des Kantons St. Gallen.

WICKLI BRUNO, lic. phil, Neu St. Johann/Zürich. Arbeitet an einer Dissertation zum Thema «Demokratische Volksbewegungen im Kanton St. Gallen des frühern 19. Jahrhunderts».

Geschichtliches spricht uns am meisten an, wenn wir darin Bezüge vorfinden zu heute und zu uns. Dann fühlen wir uns angeregt. Der vorliegende 3. Jahrgang des «Toggenburger Jahrbuches» verspricht solche Anregungen und aktuellen Bezüge nach verschiedenen Seiten. So bietet zum Beispiel der 450. Geburtstag von Jost Bürgi Anlass, das Bürgi-Bild zu hinterfragen, das St. Galler Kantonsjubiläum 2003 animiert zu einem Blick zurück auf ein spezielles Detail von 1803, Soor und Soorpark in Bütschwil haben ihre Vergangenheit und hoffentlich auch eine Zukunft, daneben die fliegenden Bretter von Simon Ammann oder der Wattwiler Bahnhof als Stelldichein für Mauerblümchen – dies und vieles mehr soll ansprechen, ebenso natürlich die tanzenden Finger von Willi Valotti, dem Tausendsassa auf dem Akkordeon.

ISBN 3-908166-04-7

9 783908 166047